

*Preist ADONAI für seine treue Liebe und Barmherzigkeit!  
Seine liebende Güte währt ewig!*

Das erste Logo, das wir in die TJCI-Identität aufgenommen haben, war wunderbar und wir haben es fast fünfundzwanzig Jahre lang verwendet. Als wir beschlossen, es zu aktualisieren und ein zweites Logo zu entwerfen, um es zeitgemäßer zu gestalten, vermissten einige von Ihnen das alte Logo. Mir ging es genauso.



Das zweite Logo enthielt weiterhin die Elemente Jerusalem und den Olivenbaum, die wir mit Römer 11 in Verbindung bringen: Jude und Nichtjude gemeinsam im Leib des Messias. Einige von Ihnen haben jedoch zu Recht darauf hingewiesen, dass das aktualisierte Logo islamische Bilder zu enthalten schien, die eine falsche Botschaft vermitteln würden. Diese Bilder waren eine Moschee und ein Minarett auf dem Tempelberg.



Im Januar 2023 begannen wir daher, eine weitere Aktualisierung unseres Logos zu diskutieren, die unsere Vision und unseren Aufruf beibehalten

würde, dem Leib Jeschuas Heilung zu bringen, indem wir jüdische und nichtjüdische Gläubige zusammenführen. Der Heilungsprozess würde in einem zweiten Konzil von Jerusalem gipfeln...Toward Jerusalem Council II. TJCI konzentriert sich immer noch auf diese Elemente und erwartet mit Spannung die Rückkehr Jeschuas nach Jerusalem als König der Könige!



Die jüngste Überarbeitung unseres Logos hat versucht, einen demütigen und erwartungsvollen Olivenbaum (Juden und Nichtjuden gemeinsam im Leib Jeschuas) vor dem Osttor Jerusalems einzufangen. Anstatt das Osttor mit versiegelten Türen darzustellen, wie es heute der Fall ist, haben wir die große prophetische Hoffnung auf Jeschuas Rückkehr nach Jerusalem durch das Osttor aufgenommen... mit OFFENEN Türen. Der Himmel zeigt die Farben eines Sonnenuntergangs und eines Sonnenaufgangs. Den Sonnenuntergang dieses Zeitalters und den Sonnenaufgang von Jeschuas Rückkehr, um das kommende Zeitalter einzuleiten.

Unsere Hoffnung für diese neueste Version des TJCI-Logos ist es, uns alle zu ermutigen, uns nach Jeschuas Wiederkunft zu sehnen und eine hoffnungsvolle Erwartung seiner baldigen Ankunft für eine Braut zu schaffen, die sich bereit gemacht hat! (Offb 19,6-7) "Halleluja! Denn der HERR, unser GOTT, der Allmächtige, regiert. Lasst uns jubeln und frohlocken und Ihm die Ehre geben, denn das Hochzeitsmahl des Lammes ist gekommen und Seine Braut hat sich bereit gemacht!!!"

Rabbi Marty Waldman